

Die inhaltlichen Themen der Ausbildung der Referendar*innen im Fach Ethik/Philosophie

I. 1. Ausbildungsabschnitt: Grundlagen, Didaktik und Methodik

- verschiedene Konzeptionen des Faches Ethik
- Grundsätze für die Praxis des Ethik- und Philosophie-Unterrichts (Dresdner Konsens)
- Status des Faches in Baden-Württemberg, Verhältnis zum Religionsunterricht
- Bildungspläne Ethik an Beruflichen Schulen: ethische Urteilsbildung, Leitbegriffe und -perspektiven, Kompetenzmodelle, Operatoren
- Profil des Philosophieunterrichts
- Stundenmodelle des Ethikunterrichts, Merkmale guten Unterrichts
- Kriterien guten Ethikunterrichts
- Problemorientierung, Stellenwert ethischen Argumentierens
- Unterrichtsphasen: z.B. Funktionen von Einstieg und Leitfrage, Verwendung von Bildern, Musikvideos und Filmen, Einsatz digitaler Medien, Möglichkeiten der Ergebnissicherung
- für den Ethikunterricht charakteristische Methoden (z.B. Dilemma-Diskussion, Fallanalyse, Gedankenexperiment)
- Fragearten und -techniken, Aufgabenstruktur einer Unterrichtsstunde
- Möglichkeiten der Texterschließung und Textarbeit (z.B. Leitfragen zum Text, Partnerinterview, Begriffsnetz, PLATO-Methode, Mystery-Methode)
- Methoden zur Anregung von Diskussionen (z.B. Rollenspiel, Fishbowl, Positionenspiel, Kugellager, Placemat, Vier-Ecken-Methode, Marktplatz, Schreibgespräch)
- Planung einzelner U-Stunden und einer ganzen Unterrichtseinheit, Vernetzung von Inhalten in der Schuljahresplanung
- Differenzierung: Ziele, Methoden, Stellenwert im Ethikunterricht
- logische Grundlagen des Argumentierens (z.B. Syllogismus, Sein-Sollen-Fehlschluss, Toulmin-Schema), (neo-)sokratischer Dialog
- Handlungsorientierung im Ethikunterricht

II. 2. Ausbildungsabschnitt: ausgewählte Inhaltsprobleme

- Planung, Durchführung und Auswertung außerunterrichtlicher Veranstaltungen
- Vor- und Nachteile verschiedener Unterrichtsformen
- Lernerfolgskontrolle und Leistungsmessung (z.B. Klausurerstellung und -korrektur)
- Verfahren der Evaluation und Rückmeldung
- Besprechung fachdidaktischer Ansätze und Positionen
- die besondere Rolle der Ethiklehrerin/des Ethiklehrers, Stellenwert der Beziehungsebene, Umgang mit Disziplinproblemen

Maßgeblich für die Ausbildung sind die Fachdidaktikstandards für das Fach Ethik an Beruflichen Schulen.